

FDP Bad Soden am Taunus
Stadtverordnetenfraktion
Vorsitzende Bettina Stark-Watzinger
Fuchshohl 12a, 65812 Bad Soden
Tel.: 0179-7700875; Fax: 06196/765844
e-mail: bettina.stark-watzinger@web.de



An den
Stadtverordnetenvorsteher
Herrn Witt
Rathaus
65812 Bad Soden

5.10.2011

A n t r a g

Betr.: Stadtentwicklung mit Bürgerbeteiligung

(Überarbeitete Fassung für die Stadtverordnetenversammlung am 5.10.2011)

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FDP-Fraktion bittet, folgenden Antrag in die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am 5. Oktober 2011 aufzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, ein Gesamt-Konzept für die Erarbeitung eines Stadtentwicklungsplans vorzulegen.

Der **Magistrat** verständigt sich auf die Planungsgrundlagen und Prioritäten in der Fragestellung unter Berücksichtigung bereits vorliegender Untersuchungen und Papiere zu Stadtentwicklung, die dann als Vorlage der Stadtverordnetenversammlung bzw. von dieser an die Ausschüsse zur Beratung und Abgabe von Empfehlungen verwiesen werden. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt letztendlich das Konzept..

Es wird eine **Steuerungsgruppe** eingesetzt, in der *Bürgermeister, Magistrat, Verwaltung und Vertreter der Stadtverordnetenversammlung sowie der gesellschaftlichen Gruppen* in der Stadt vertreten sind. Unser Vorschlag: Bürgermeister, 2 Vertreter des Magistrats, 2 Vertreter der Verwaltung, je ein Mitglied jeder Fraktion sowie 5 Vertreter aus den gesellschaftlich engagierten Gruppen. Diese Gruppe hat folgende Aufgaben:

- Die Mitglieder der Steuerungsgruppe erarbeiten einen *Entwurf für die Zielsetzungen des Stadtentwicklungskonzepts*,
- organisieren und leiten die *Sitzungen* von Arbeitsgruppen,
- prüfen die Ergebnisse der Arbeitsgruppen auf Kompatibilität und fassen die Ergebnisse zu einem *Konzeptentwurf* zusammen.

Die Steuerungsgruppe benennt ein **externes Beratungsunternehmen**, das den Auftrag erhält, den Stadtentwicklungsplan vorzubereiten, den Prozess zu moderieren und die Ergebnisse zusammenzufassen und zu präsentieren. Zu speziellen Fragen kann das Beratungsunternehmen Fachberater hinzuziehen.

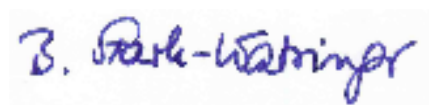
Die **Bürger** werden in den Arbeitsgruppen nach den Regeln der Agenda-Planung an der Stadtentwicklungsplanung beteiligt und verpflichten sich zur regelmäßigen Teilnahme.

Zu festen Terminen werden sowohl Zwischenergebnisse als auch das Endergebnis vor der Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung in einer Bürgerversammlung vorgestellt und diskutiert.

Zur Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat im Haushaltsplan für 2011 einen Betrag von Euro 200.000 für die Stadtentwicklung eingestellt. Mit diesem Antrag will die FDP die Arbeiten an einem Stadtentwicklungsplan voranbringen, weil für die Zukunft ein Gesamtkonzept entwickelt werden muss, in das einzelne Projekte eingefügt werden können. So beraten wir derzeit über die Ausschreibungen zu einem offenen zweiphasigen Architektenwettbewerb für die Planung des Rathauskarrees. Die Neugestaltung der Stadtmitte stellt einen zentralen Schwerpunkt des Stadtentwicklungskonzeptes dar, so dass die beiden Schritte – Stadtentwicklungskonzept und Planung der neuen Stadtmitte - unbedingt verzahnt werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen



Bettina Stark-Watzinger
Fraktionsvorsitzende